

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **116 (1998)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb PQ: Präqualifikation	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug/An- meldung)	SI+A Heft
Commune de Grandvillard	Patrimoine rural (PQ)	13 architectes participeront au concours dont 5 invités réputés. 8 bureaux fribourgeois seront sélectionnés sur la base d'un dossier de candidature, dont 3 jeunes architectes. Le règlement peut être obtenu auprès: Fax 026/424 71 96	12 mars 98 (12 déc. 97)	48/1997 S. 996
Stadt Zürich	MFO-Park, ZZN	Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten, die seit mindestens 1.1.97 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz haben	13. März 98 (12. Dez. 97)	47/1997 S. 976
Organizing Committee for a new University College on Gotland, Sweden	University College in the harbour area of Visby, Sweden	European architects	16 March 98	3-4/1998 S. 45
Kanton Bern	Holzbrücken im Emmental (PQ)	IngenieurInnen und ArchitektInnen im Team, die seit 1. Januar 1998 im Espace Mittelland oder den Kantonen Aargau und Luzern ihren Geschäfts- oder Wohnsitz haben	13. März 98	8/1998 S. 110
Kanton Uri - neu	Umfahrung Flüelen (PQ)	Ingenieurunternehmen	(24. März 98)	10/1998 S. 144
Kanton Zürich	Bezirksgebäude Dietikon	Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB)	3. April 98 (26. Jan. 98)	3-4/1998 S. 45
Land Baden-Württemberg, Stadt Ostfildern D	Freianlagen und Ausstellungskonzeption zur Landesgartenschau, Ostfildern	Landschaftsarchitekten in Arbeitsgemeinschaft mit Architekten aus Baden-Württemberg, EWR-Staaten, der Schweiz, Polen, der Tschechischen Republik, den europäischen Teilen der GUS, Ungarn, Slowenien und Kroatien	3. April 98	3-4/1998 S. 45
Gemeinde Ostermundigen BE, SBB, Kanton Bern	Bernstrasse-Bahnhofplätze, Ostermundigen (IW)	Verkehrs- und Bauingenieure mit Geschäftssitz im Kanton Bern (Programm: Gemeindeverwaltung, Schiessplatz 1, 3072 Ostermundigen, Fax 03193014 70)	25. April 98 (31. Dez. 97)	50/1997 S. 1030
Autonome Provinz Bozen	Universität Bozen (PW)	Architekten und Ingenieure, die zum Zeitpunkt der Auslobung ihren Geschäfts- oder Wohnsitz in der EU, der Schweiz oder Liechtenstein haben	29. Juni 98	8/1998 S. 110
Torino I	The Workplace/The production Village	Students	3 July 98 (3 Febr. 98)	50/1997 S. 1030
City of Seinäjoki SF, Alvar Aalto-Museum	Aalto Centennial: Extension of the Seinäjoki-Library	All part time and full time students of architecture and design who will not qualify professionally before 1 July 1998	10 August 98 (3 Febr. 98)	3-4/1998 S. 46
Commune de Romont - nouveau	Centre de loisirs et de sports (PW)	Architectes établis dans le canton de Fribourg et inscrits au registre des personnes autorisées avant le 1 <sup>er</sup> janvier 1998	17 août 98 (27 mars 98)	10/1998 S. 144
Europäer 5 - neu	New housing landscapes		30 Sept. 98 (6 July 98)	10/1998 S. 144

## Ausstellungen

Kanton Bern	Regionalgefängnis Thun	Im 1. Obergeschoss an der Industriestrasse 2, Thun, bis 7. März, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, täglich ausser So	8/1998 S. 110
Gemeinde Neftenbach	Sporthalle Neftenbach	Werkgebäude, Seuzachstrasse 24, Neftenbach; 14. und 15. März, 14 bis 17 Uhr	10/1998 S. 144
	Kunsthau Graz	Architekturforum Zürich, Neumarkt 15; 6. bis 29. März, Mi bis Fr 12h bis 18h, Sa 11h bis 16h	3-4/1998 S. 47

## Preise

International Council on Monuments and Sites (ICOMOS) u.a.	Auszeichnung «Das historische Hotel/Das Historische Restaurant»	Eigentümer von Hotels und Restaurants, die ihre Gebäude nach denkmalpflegerischen Grundsätzen pflegen und erhalten	23. März 98	3-4/1998 S. 46
Wüstenrot Stiftung	Gestaltungspreis der Wüstenrot Stiftung	Entwurfsverfasser oder Eigentümer in Deutschland nach dem 1. Januar 1993 fertiggestellter Umnutzungsprojekte	23. März 98	7/1998 S. 92
Association Suisse pour l'aménagement national, groupe de Suisse occidentale et le Fonds Suisse pour le paysage	Prix ASPAN-SO/FSP 1998	Toute personne ou collectivité de la Suisse francophone ayant proposé un projet ou une réalisation dans le domaine de la réutilisation de fragments de la civilisation désaffectés		7/1998 S. 92
Schweizer Heimatschutz - neu	Wakkerpreis 1999	Politische Gemeinde	31. März 98	10/1998 S. 144

## Wettbewerbe

### N4 Umfahrung Flüelen UR

Die Baudirektion Uri lädt im selektiven Auswahlverfahren (Präqualifikation) Ingenieurunternehmen mit Erfahrung in der örtlichen Bauleitung von Grossprojekten, im Tunnelbau, Strassenbau und in der Tunnelausrüstung zu einem Qualitäts- und Preiswettbewerb ein.

Die Arbeiten umfassen die örtliche Bauleitung des 2,6 km langen einröhrigen Umfahrungstunnels des Dorfes Flüelen inkl. Lüftungszentrale und -schacht, der Portalbereiche inkl. der Strassenbauten im Gebiet der Anschlüsse Süd und Nord, eines Teils der Renaturierung des Dorfbaches im Bereich des Anschlusses Süd sowie der Montage der Tunnelausrüstung.

Es ist ein 3-stufiges Verfahren vorgesehen: 1. Stufe: Antrag auf Teilnahme. 2. Stufe: Präqualifikation: In dieser Stufe werden die Bewerber nach den eingegebenen Unterlagen beurteilt. 3. Stufe: Offertstellung: Die Bauherrschaft lädt eine beschränkte Anzahl der qualifizierten Anbieter zu einem Qualitäts- und Preiswettbewerb ein.

Qualifikation und fachliche Kompetenz der Schlüsselpersonen, Verfügbarkeit von Personal und Infrastruktur, Qualitätssicherung, Referenzen, Preis sind die Zuschlagskriterien. Der Auftrag ist dem WTO-Übereinkommen unterstellt.

Die Bewerbungsunterlagen können für Fr. 60.- (plus Fr. 40.- für Diskette) bei folgender Adresse bezogen werden: Amt für Tiefbau Uri, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf, Tel. 041/875 26 11, Fax 041/875 26 10.

Termine: Anmeldung bis 24. März 1998, Versand der Unterlagen ab 27. März 1998, Eingabe der Bewerbungen bis 24. April 1998.

### Gesucht: der Wakkerpreis 1999!

Die Wakkerpreis-Kommission des Schweizer Heimatschutzes SHS hat das Thema für den Preis 1999 festgelegt. Ausgehend vom Ortsbild, für welches bisher der Wakker-Preis zugesprochen wurde, soll das Thema für 1999 auf die Kulturlandschaft erweitert werden. Dies kann im Zusammenhang mit einem Ortsbild enger gefasst oder unter Einbezug von Weilern und anderen Spuren menschlicher Tätigkeit ausgedehnt werden.

Konkret von Interesse ist eine Gesamtheit möglichst vieler Elemente, die eine Landschaft prägen, d.h. neben den eigentlichen Gebäuden auch frühindustrielle Anlagen, Strassen, Wege, Zäune, Stütz- und Grenzmauern, Brücken, Gärten, Mühlen, Hecken, Waldränder, Viehtränken, gemeinsame Backöfen oder Wäscheanlagen usw.

Der Wakkerpreis ist mit Fr. 20 000.- dotiert. Er wird seit 1972 jährlich einer politischen Gemeinde zugesprochen, die sichtbare Leistungen im Bereich der Ortsbild- und Landschaftspflege vorzuweisen hat.

Zweckmässig und aussagekräftig dokumentierte Kandidaturen können bis 31. März 1998 an den Schweizer Heimatschutz, Merkurstrasse 45, 8032 Zürich, eingereicht werden, wo auch weitere Auskünfte am Telefon 01/252 26 60, Hans Gattiker, erhältlich sind.

### Centre de loisirs et de sports «en Bouley», Romont FR

La commune de Romont organise un concours public d'architecture pour la création d'un centre de loisirs et de sports. Le concours est ouvert aux architectes établis dans le canton de Fribourg et inscrits au registre des personnes autorisées avant le 1<sup>er</sup> janvier 1998.

Les architectes intéressés peuvent prendre connaissance d'un extrait du règlement et programme auprès de l'administration communale, rue du Château 93, 1680 Romont, du 9 au 27 mars 1998. Ils adresseront une demande écrite en joignant une enveloppe C5 affranchie et avec leur adresse exacte. Aucune demande téléphonique ou par fax ne sera admissible. Le dernier délai pour les inscriptions est fixé au 27 mars 1998 (timbre postal). Ces dernières devront se faire par écrit à l'adresse de l'organisateur. Une copie du récépissé attestant le versement de Fr. 350.- devra être jointe à la demande d'inscription. Le no. du registre des personnes autorisées de l'OCAT sera mentionné lors de l'inscription. Le versement se fera à la caisse de la Ville de Romont, au CCP 17-17-252-5, avec la mention: Commune de Romont - «concours d'architecture pour un centre de loisirs et de sports «en Bouley»». Cette somme sera remboursée aux concurrents qui rendront un projet admis au jugement.

Délais: distribution des documents le 20 avril 1998, rendu des plans le 17 août et la maquette le 4 septembre 1998.

### EUROPAN 5: «new housing landscapes – travel and proximity»

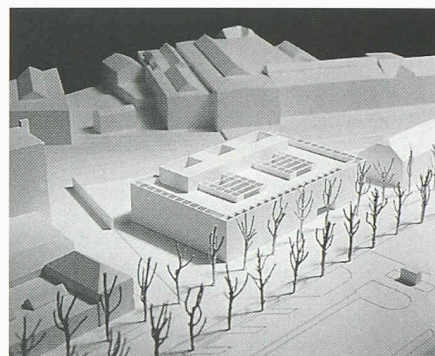
Europan 5 is to be launched on 6 April in 19 European countries. The theme is «new housing landscapes – travel and proximity».

Europan has chosen to explore the run-down areas of European towns, and their intersections with transport networks. An exploration that raises a variety of questions.

Sixty-seven European towns have submitted sites. Judging will be by 13 juries. For this session, Europan wants to place the accent on competitors' thematic reflection. This is why, in parallel with the selection of projects by the national judges, ideas on the questions posed by the competition will be subject to a comparative analysis by a panel of European experts.

Competition timetable: 6 April 1998 to 6 July 1998: registrations. 30 September 1998: closing date for entries. October/November 1998: thematic pre-selection of the entries by the national juries. December 1998 to January 1999: European analytical committee, Towns and Juries Forum. February 1999: national juries. 28 February 1999: announcement of results. September 1999: European Results Forum.

Europan, Secrétariat européen, La Grande Arche, pilier nord, F-92044 Paris La Défense cedex 41, téléphone 0033/1 40 81 24 47, télécopie 0033/1 40 81 24 58, e-mail euroman@club-internet.fr, http://www-euroman.gamsau.archi.fr.



Regionalgefängnis Thun. Projekt von Bollhalder + Eberle AG, St. Gallen

### Neubau Regionalgefängnis Thun BE

Die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern veranstaltete einen zweistufigen Projektwettbewerb für ein neues Regionalgefängnis in Thun. Ziel war ein möglichst einfaches, den Anforderungen in städtebaulicher, architektonischer, ökonomischer und ökologischer Hinsicht in ausgewogener Form genügendes Gebäude mit hohen Nutzungsqualitäten zu planen. Einfache Veränderbarkeit dank Komponententrennung und die Berücksichtigung externer Kosten im Bereich Energie und Materialwahl waren zentrale Anliegen.

Zur Teilnahme wurden 15 im Auswahlverfahren aus 87 Anmeldungen ermittelte Architekturbüros eingeladen. Zwei Büros haben daraufhin leider auf die Teilnahme verzichtet. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, die Verfasser des erstrangierten Projekts mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Ergebnis:

1. Rang (Fr. 35 000.-):  
Bollhalder + Eberle AG, St. Gallen. Mitarbeit: E. Rougeot

2. Rang (Fr. 32 000.-):  
Jürg Stäubli, Solothurn, und Christof Wild, Bern. Bauingenieur: WGG Weiss Guillod Gisi, Basel

3. Rang (Fr. 25 000.-):  
Architekturwerkstatt 90, Thun  
4. Rang (Fr. 22 000.-):  
Marco Graber & Thomas Pulver, Bern. Mitarbeit: K. Riese, M. Frey, M. Pedron

5. Rang (Fr. 15 000.-):  
Scheffel Hadorn Schönthal Architekten, Thun, und Gassner & Leuenberger Architekten, Thun  
6. Rang (Fr. 12 000.-):  
Martin + Monika Jauch-Stolz, Luzern. Mitarbeit: D. Schweizer

7. Rang (Fr. 9000.-):  
Peter Stutz und Markus Bolt, Winterthur. Mitarbeit: P. Frei

8. Rang (Fr. 6000.-):  
Sigfried P. Schertenleib, Thun, Heinrich K. Lohner, Thun, und P. Anneler, Thun, c/o Lanzrein + Partner, Thun

Fachpreisgericht: Urs Hettich, Kantonsbaumeister, Bern; Guntram Knauer, Thun; Silvio Ragaz, Liebfeld, Jutta Strasser, Bern, und Brigitte Müller, Bern, Ersatz.